

Stadionshow

Unmittelbar im Anschluss an das Bundesligaspiel des BVB gegen SC Freiburg wurde den rund 80.500 (frierenden) Fans bei winterlichen -13° eine außergewöhnliche Show geboten: Ein Ball mit 12 m Durchmesser wurde von einem der fünf größten Autokrane Europas über die Tribüne hinweg ins Stadion geschwenkt. Dieser spezialangefertigte Kaltluftball (SkyAffairs Luftwerbung GmbH) war mit mehreren elektrischen Lüftern ausgestattet, die auch bei einem Stromausfall über eine USV die Stabilität der Kugel gewährleisten hätten. Der 70 m hohe Autokran, der hinter der Westtribüne des größten Fußballstadions Deutschlands stand, konnte mit seinem 110 m langen Ausleger ein Nutzgewicht von 5 t bewegen und benötigte ein Kontergewicht von 160 t. Die gesamte Produktion erforderte eine Aufbauzeit von vier Tagen, stolze 18 Begleitfahrzeuge gehörten zu dem Kran der Franz Bracht Kranvermietung GmbH, sodass eine riesige Fläche hinter der Tribüne in Beschlag genommen wurde. Erschwert wurden die Arbeiten durch starken, anhaltenden Schneefall in der Nacht vor der Show und anschließenden Temperaturen von bis zu -18° .

Nach der spektakulären Landung auf dem Mittelkreis des Spielfelds zeigten sich auf der Hülle des überdimensionalen Sportgeräts die Höhepunkte der einhundertjährigen BVB-Vereinsgeschichte mittels einer 360° -Laserprojektion. Diese einmalige Konstruktion trug gleichzeitig auch einen Traversenkranz mit der Showbeleuchtung für die darunter hängende, 60 m^2 große Rundbühne. Die eingeflogene Bühne hatte einen Durchmesser von 8 m und war eigens für den nun folgenden Show-Act mit einem speziell bedruckten Bodenbelag versehen worden. Der bekannte Komponist und Produzent Dieter Falk präsentierte den von ihm gecasteten 40-köpfigen BVB-Chor, der die von ihm exklusiv komponierte Vereins-Hymne zum Besten gab. Den Abschluss dieser insgesamt fast 30 Minuten dauernden Stadionfeier bildete eine riesige Laser- und Feuerwerkshow.

Die Showbeleuchtung der Bühne bestand aus $8 \times$ Vari-Lite VL3500 Spot und $12 \times$ Clay Paky Alpha Beam 700 sowie $40 \times$ PAR 64 und wurde über ein W-DMX-System von Wireless Solutions und eine grandMA light gesteuert. Vier YAG-Lasersysteme sowie zwei DPSS-Lasersysteme RGB mit je 18 Watt und vier RGB-Lasersysteme je 10 W waren bei der Stadion-Lasershow im Einsatz.

Die technische und inhaltliche Gesamtkonzeption und Realisation der Show im Stadion oblag der fulfil events, die im Signal Iduna Park schon seit geraumer Zeit für das Stadion-TV verantwortlich zeichnet. Dabei galt es die Gewerke Licht und Rigging (Megaforce Veranstaltungstechnik), Beschallung, Energie-/DMX-Infrastruktur (Stage Systems Veranstaltungstechnik), Laser (laserfabrik showlaser) und Pyro (Feuerwerke ohne Grenzen, Walter Tietze) zu koordinieren. Bei der Kommunikations-/Intercom-Technik setzte man auf Produkte der Riedel Communications.



Light brighter than you can imagine



The brilliant FALCON® entertainment range for every application

A&O Technology /// e-mail: info@ao-technology.com /// GERMANY - UAE - USA - UK ///
GER +49 (0)4207 66 84-0 /// UAE +971 (0)2 681 6608 /// USA +1 818 565-5655 /// UK +44 (0) 1254-588060

WWW.AO-TECHNOLOGY.COM

Photo © Sabina Kysel / Gent Her
Layout © March 2010 by
A&O Lighting Technology GmbH